

N I E D E R S C H R I F T

über die 5. Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Soziales der Stadt Gummersbach vom 12.05.2015 im Fachausschusssitzungssaal, Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach.

Die Mitglieder des Ausschusses für Schule, Sport und Soziales waren durch die fristgerechte Einladung einberufen. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Ausschuss für Schule, Sport und Soziales ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Anwesend sind:

Mitglieder

Vorsitzender Thorsten Konzelmann

Stadtverordnete Bärbel Frackenhohl-Hunscher

Sachkundige Bürgerin Maria Anna Walk Vertretung für Frau Marita Cordes

Stadtverordneter Rainer Sülzer

Stadtverordnete Edith Katharina Roth

Sachkundige Bürgerin Jutta Becker Vertretung für Herrn Kurt Uwe Dick

Stadtverordneter Dirk Helmenstein

Stadtverordnete Ute Fritz-Schäfer

1. stellv. Vorsitzender Bajrus Saliu

2. stellv. Vorsitzende Jessica Gogos

Sachkundiger Bürger Dikolela Ilunga Vertretung für Herrn Sven Lichtmann

Sachkundiger Bürger Mirco Drehsen

Stadtverordneter Johannes Diehl

Sachkundiger Bürger Andreas Dißmann

Stadtverordnete Astrid Schumann Vertretung für Frau Jennifer Kunze

Beratendes Mitglied Pfarrer Matthias Weichert

sachkundige Einwohnerin Schamiram Kriesten

Verwaltung

Beig. Raoul Halding-Hoppenheit

StVwD. Thomas Hein

StOAR. Frank Hüttenbreucker

VA. Silvia Causemann

Entschuldigt:

Mitglieder

Stadtverordnete Marita Cordes

Stadtverordneter Kurt Uwe Dick

Stadtverordneter Sven Lichtmann

Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift

Sachkundige Bürgerin Jennifer Kunze

Beratendes Mitglied Simon Miebach

Verwaltung

StA. Peter Gold

Die Niederschrift führt: Silvia Causemann

Sitzungsbeginn 18:00 Uhr

Sitzungsunterbrechung:

Sitzungsende 19:59 Uhr

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil:

- TOP 1 Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 2 Aktuelle Entwicklung im Bereich Flüchtlinge und Asyl
Vorlage: 02604/2015
- TOP 3 Statistik der städtischen Schulen in Gummersbach 2015
Vorlage: 02606/2015
- TOP 4 Bildung einer Arbeitsgruppe "Schulentwicklung" in Gummersbach
Vorlage: 02608/2015
- TOP 5 Entwurf zur Neufassung der Richtlinien der Stadt Gummersbach über
Auszeichnungen für sportliche Erfolge
Vorlage: 02605/2015
- TOP 6 Mitteilungen

Öffentlicher Teil:**TOP 1****Niederschrift der letzten Sitzung**

Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung werden keine Einwände erhoben.

TOP 2**Aktuelle Entwicklung im Bereich Flüchtlinge und Asyl****Vorlage: 02604/2015**

Herr Hein informiert die Ausschussmitglieder über die Entwicklung der Flüchtlingszahlen bei der Stadt Gummersbach. Er berichtet, dass mit Stand 07.05.2015 315 Asylbewerber Leistungen beziehen, sich aber tatsächlich 352 Flüchtlinge in Gummersbach aufhalten, für die Integrationsleistungen, wie zum Beispiel in der OGS, erbracht werden müssen.

Er verweist auf eine Anpassung der Prognose des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge über die voraussichtliche Entwicklung der Zugänge von Asylbegehrenden. Wegen des unerwarteten zusätzlichen Migrationsdrucks aus den Westbalkanstaaten, verstärkter Nutzung der Mittelmeerrouten und weiterhin hohen Anreizfaktoren in Deutschland geht das BAMF von einem Zugang von geschätzten 400.000 Erst- und 50.000 Folgeantragstellern für das Jahr 2015 aus. Die Zahl der vom Land NRW - und somit den Kommunen - aufzunehmenden Menschen wird sich daher verdoppeln.

Herr Halding-Hoppenheit ergänzt die Ausführungen. Er teilt mit, dass der Fehlbetrag im städtischen Haushalt im Bereich Asyl in 2014 0,7 Millionen € betrug. In 2015 wird dieser hochgerechnet mindestens 1,74 Millionen € betragen. Bund und Land stehen weiterhin in der Pflicht, hier für eine volle Kostenerstattung zu sorgen - die derzeitige Erstattungsquote von unter 30 % ist nicht akzeptabel.

TOP 3**Statistik der städtischen Schulen in Gummersbach 2015****Vorlage: 02606/2015**

Herr Hüttenbreucker stellt Schwerpunkte der Statistik vor.

Zu den Anmeldezahlen teilt er mit, dass bei den Grundschulen nicht alle Kinder erreicht werden, die im Grundschulbezirk wohnen. Für die weiterführenden Schulen können gute Anmeldeergebnisse vermeldet werden. Insbesondere für das Lindengymnasium ist die Zahl der Anmeldungen überraschend hoch.

Er verweist auf den Schülerrückgang an den Grundschulen und prognostiziert infolgedessen sinkende Anmeldezahlen an den weiterführenden Schulen. Auch sind Abgänge an die Freie Christliche Bekenntnisschule zu befürchten, wenn dort die Zügigkeit der Realschule und des Gymnasiums erhöht würden. Auf Nachfrage erklärt Herr Halding-Hoppenheit, dass die Kommunikation zwischen der Stadt Gummersbach und der FCBG läuft, man jedoch bezüglich Auskünften zu Schulentwicklungsplanungen, Schülerzahlen etc. auf den Goodwill der FCBG angewiesen ist.

Herr Hüttenbreucker gibt an, dass man die Zielvorgabe des Landes einer 25 %igen Teilnahme an der Offenen Ganztagschule erreicht habe. Allerdings sind nur etwa 50 % der Eltern der teilnehmenden Kinder beitragspflichtig. Rd. 240.000 € fließen zur Unterstützung dieses Systems aus der Jugendhilfe.

Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift

Herr Halding-Hoppenheit informiert über die Notwendigkeit, dass alle Kinder ohne Deutschkenntnisse die OGS besuchen sollen, um die deutsche Sprache schnellstmöglich zu erlernen. Den insoweit bei den Grundschulen bestehenden Personal-/Lehrermangel müsse das Land dringend beseitigen, denn Vermittlungen von Deutschkenntnissen ist eine schulinterne Angelegenheit und damit nicht Aufgabe des Schulträgers. Die OGS-Lösung ist aber im Sinne der Gesellschaft erforderlich, um die notwendige Integration dieser Kinder zu unterstützen bzw. zu ermöglichen

Auf Wunsch des Ausschusses werden mit der Niederschrift nicht vorliegende Folien nachgereicht.

TOP 4

Bildung einer Arbeitsgruppe "Schulentwicklung" in Gummersbach

Vorlage: 02608/2015

Herr Hüttebreucker erläutert die Dringlichkeit der Bildung einer entsprechenden Arbeitsgruppe.

Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, dass die Arbeitsgruppe gemäß der Stärke der Fraktionen gebildet werden sollte. Danach würde sich die Arbeitsgruppe aus drei Mitgliedern der CDU, zwei der SPD und jeweils einem der FDP, der Grünen und der Piraten zusammensetzen. Hinzu kämen die Schulleiterinnen und Schulleiter der weiterführenden Schulen sowie die Vertreter der Verwaltung.

Der Ausschuss bittet darum, die Entscheidung über die Bildung dieser Arbeitsgruppe auf die nächste Sitzung des Ausschusses nach der Sommerpause zu vertagen.

Herr Weichert bittet darum, dass in dieser Ausschusssitzung die Aufgaben für die Arbeitsgruppe aufgezeigt werden sollen.

TOP 5

Entwurf zur Neufassung der Richtlinien der Stadt Gummersbach über Auszeichnungen für sportliche Erfolge

Vorlage: 02605/2015

Herr Dissmann beantragt für die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, aufgrund Beratungsbedarf in seiner Fraktion, dass die neuen Richtlinien erst in der nächsten Sitzung verabschiedet werden sollen.

TOP 6

Mitteilungen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Thorsten Konzelmann
Vorsitz

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Silvia Causemann
Schriftführung